

I. Uebersicht der Ausgaben und Einnahmen des

(Reichstags-Druckfachen: 4. Legislatur-Periode, IV. Session 1881 Nr. 9 u. 11; 5. Legislatur-Periode, I. Session 1881/82 Nr. 129; 7. Legislatur-Periode, I. Session 1887 Nr. 10, IV. Session 1888/89 Nr. 5; 8. Legislatur-Periode, I. Session 1890/91)

Vorbemerkung. Die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen der laufenden und der (vom Etatsjahre 1878/79 ab aufgehobenen) besondern Restverwaltung zu den einzelnen Titeln sind, soweit die benutzten Quellen es ermöglichen, für alle Jahre, welche die Uebersicht umfasst, bei demjenigen Kapitel in Ansatz gebracht, wohin sie auf Grund der Einrichtung des Etats für 1890/91 ihrer Natur nach gehören, gleichviel an welcher Stelle sie in den einzelnen Etatsperioden geführt wurden. Aus diesem Grunde stimmen die hier zu den einzelnen Kapiteln nachgewiesenen Beträge

Kapitel.	Ausgabe.	Nach der allgemeinen Rechnung über den Haushalt des					
		1875.	1876/77.	1877/78.	1878/79.	1879/80.	1880/81.
		1 000 M.	(⁵ / ₄ Jahre) ¹⁾ 1 000 M.	1 000 M.	1 000 M.	1 000 M.	1 000 M.
1	2	3	4	5	6	7	8
Fortdauernde Ausgaben.							
1.	I. Bundesrath.²⁾						
2.	II. Reichstag³⁾	391,8	556,5	336,3	466,0	518,7	320,4
3.	III. Reichskanzler⁴⁾ und Reichskanzlei				113,1	117,7	112,6
4.	IV. Auswärtiges Amt.						
4.	Auswärtiges Amt	1 005,0	1 327,3	1 084,7	1 098,3	1 103,9	1 104,7
5.	Gesandtschaften, Konsulate und Schutzgebiete	4 385,3	5 601,2	4 637,3	4 568,1	4 710,2	4 776,7
6.	Allgemeine Fonds ⁵⁾	238,3	479,6	413,4	591,2	535,1	450,2
	Summe IV.	5 628,6	7 408,1	6 135,4	6 257,6	6 349,2	6 331,6
7.	V. Reichsamt des Innern.						
7.	Reichsamt des Innern ⁶⁾	905,8	1 217,1	863,8	802,4	570,9	606,7
7a.	Allgemeine Fonds ⁷⁾	103,4	265,9	1 305,9	917,7	1 270,9	1 571,8
7b.	Reichskommissariate ⁸⁾	32,3	38,6	40,6	44,6	39,1	46,7
7c.	Bundesamt für das Heimathwesen	28,6	36,0	29,6	29,7	29,7	29,7
7d.	Schiffsvermessungsamt	—	—	—	—	—	—
8.	Entscheidende Disziplinarbehörden	4,7	5,8	5,7	5,6	6,0	6,0
9.	Behörden f. d. Untersuchung v. Seeunfällen	—	—	—	25,0	29,7	31,9
10.	Statistisches Amt ⁹⁾	191,9	265,9	213,9	259,7	329,6	487,1
11.	Normal-Archtungs-Kommission	43,3	72,9	76,3	78,3	87,2	84,0
12.	Gesundheitsamt	—	38,4	85,7	101,8	121,7	123,0
13.	Patentamt	—	—	135,8	348,2	574,3	622,2
13a.	Reichs-Versicherungsamt	—	—	—	—	—	—
13b.	Physikalisch-technische Reichsanstalt	—	—	—	—	—	—
	Summe V.	1 310,0	1 940,6	2 757,3	2 613,0	3 059,1	3 609,1
14.	VI. Verwaltung des Reichsheeres.¹⁰⁾						
14.	Kriegsministerium	1 689,5	2 206,4	1 798,3	1 812,7	1 866,1	1 864,5
15.	Militär-Kassenwesen	257,8	324,6	260,9	261,2	260,5	260,6
16.	Militär-Intendanturen	1 496,1	1 960,6	1 598,0	1 620,1	1 630,1	1 637,7
17.	Militär-Geistlichkeit	430,8	545,2	470,1	557,2	564,4	558,9
18.	Militär-Justizverwaltung	607,6	762,3	611,9	613,9	608,7	612,9
19.	Höhere Truppenbefehlshaber	2 553,4	3 177,4	2 539,6	2 509,6	2 501,8	2 507,1
20.	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore	650,4	810,2	640,7	642,8	642,7	641,4
21.	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	858,3	1 110,7	900,0	900,8	907,1	933,1

¹⁾ Die Etatsperiode 1876/77 umfasst die Zeit vom 1. Januar 1876 bis 31. März 1877.

²⁾ Die Ausgaben werden aus den unter Kapitel 7 ausgelegten Fonds mit bestritten.

³⁾ Für das Bureau des Reichstags, für die Stenographie, für Unterhaltung der Gebäude und der Dienstwohnung des Präsidenten, sowie zur Entschädigung der Privat-eisenbahnen für die Bewilligung der freien Fahrt an die Reichstags-Abgeordneten. Die Höhe der einzelnen Beträge ist durch die längere oder kürzere Dauer der Sessionen bedingt. Die den Privat-eisenbahnen für Beförderung der Reichstags-Mitglieder zustehende Entschädigungssumme hat sich durch den Uebergang von solchen Eisenbahnen in das Eigenthum des preussischen Staats seit dem Etatsjahre 1880/81 erheblich vermindert.

⁴⁾ Die Ausgaben sind bis zum Rechnungsjahr 1877/78 einschl. bei dem Reichsamt des Innern (Reichsamtstramt) in Rechnung gestellt.

⁵⁾ Siehe auch Kapitel 7a und 68.

⁶⁾ Die Verschiedenheit der Beträge in den ersten Etatsperioden ist in Veränderungen der Organisation der obersten Reichsbehörden begründet.

⁷⁾ Die Verschiedenheit der Beträge in den einzelnen Etatsperioden bis 1881/82 erklärt sich hauptsächlich aus den für die einzelnen Jahre weit von einander abweichenden Kosten der Maßregeln gegen die Rinderpest, die sich im Etatsjahre 1875 auf 19,8, 1876/77 auf 108,8, 1877/78 auf 1 179,8, 1878/79 auf 769,8, 1879/80 auf 1 113,7, 1880/81 auf 1 405,0 und 1881/82 auf 652,4 (1 000 M.) beliefen. Von 1886/87 ab treten die Kosten zur